

## **Was bedeutet Familie?**

Der Mensch ist ein „zoon politicon“. Das haben schon die alten Griechen ein für allemal festgestellt. Der Mensch muss in Gemeinschaft leben, sonst geht er zugrunde. Der Kern jeder Gemeinschaft ist die Familie, auch in ihren modernen Formen. In der Ordnung der Familie findet der Mensch seinen Platz. Durch Leben, Sprechen und auch Streiten in der Familie entwickelt er Bindung. Aus dieser Bindung in der Familie entstehen seine Lebenskraft und sein Lebenssinn.

Ein solcher „Familien-Mensch“ kann sich den anderen in Liebe zuwenden. Er gibt ihnen, weil er von ihnen nehmen durfte. Er nimmt von ihnen, weil er vorher geben durfte. Die Sehnsucht nach dieser Ordnung in der Familie ist eine tiefe Dynamik im Menschen.

## **Doch was ist die Wirklichkeit?**

Immer weniger leben in einer ernsthaften Gemeinschaft. In dieser Unordnung der Familien finden viele nie ihren Platz: So entsteht aus Bindungslosigkeit Sprachlosigkeit. Aus Sprachlosigkeit wird Einsamkeit. In der Einsamkeit schwinden Lebenssinn und Lebenskraft. Deshalb können sich immer weniger Menschen den anderen in Liebe zuwenden. Die einen geben mehr, als ihnen je zurückgegeben werden kann. Die anderen nehmen mehr, als sie je zurückgeben können. Die Sehnsucht nach einer Lösung dafür ist eine tiefe Dynamik im Menschen.

## **Was können wir tun?**

Wir leben Veränderung vor: Wir leben nicht mehr, um zu arbeiten. Wir arbeiten ab jetzt, um zu leben. Wir leben für Menschen. Wir arbeiten für Menschen. Wir arbeiten mit Menschen.

Wir beginnen, diese Menschen wieder so zu respektieren, wie sie sind. Dann sind sie auch wieder bereit, uns zuzuhören und uns anzunehmen. Und vielleicht beginnen sie dann auch, ihr eigenes Verhalten zu verändern. Wenn wir Menschen begegnen, wenn wir mit Menschen sprechen verzichten wir auf Macht und Aggressivität. Wir sind einfach da. Klar und ruhig, aber stark. Manchmal humorvoll. Wie ein guter Freund, wenn man ihn braucht.

Wir öffnen uns allen, die zu uns gehören, ohne uns dabei aufzugeben. Gemeinsam nehmen wir uns in der Familie die Zeit, Aufgaben auch wirklich zu lösen, den Streit wirklich zuende zu streiten. Und wir wissen: Vieles lässt sich nur verändern, wenn wir auch in die Herzen der Menschen schauen. Dort, wo die Kräfte im Menschen am stärksten sind. Dabei leiten uns Demut, Ehrfurcht vor der großen Kraft, die hinter allem wirkt und Vertrauen in alle Formen, die heute Familie sind.